

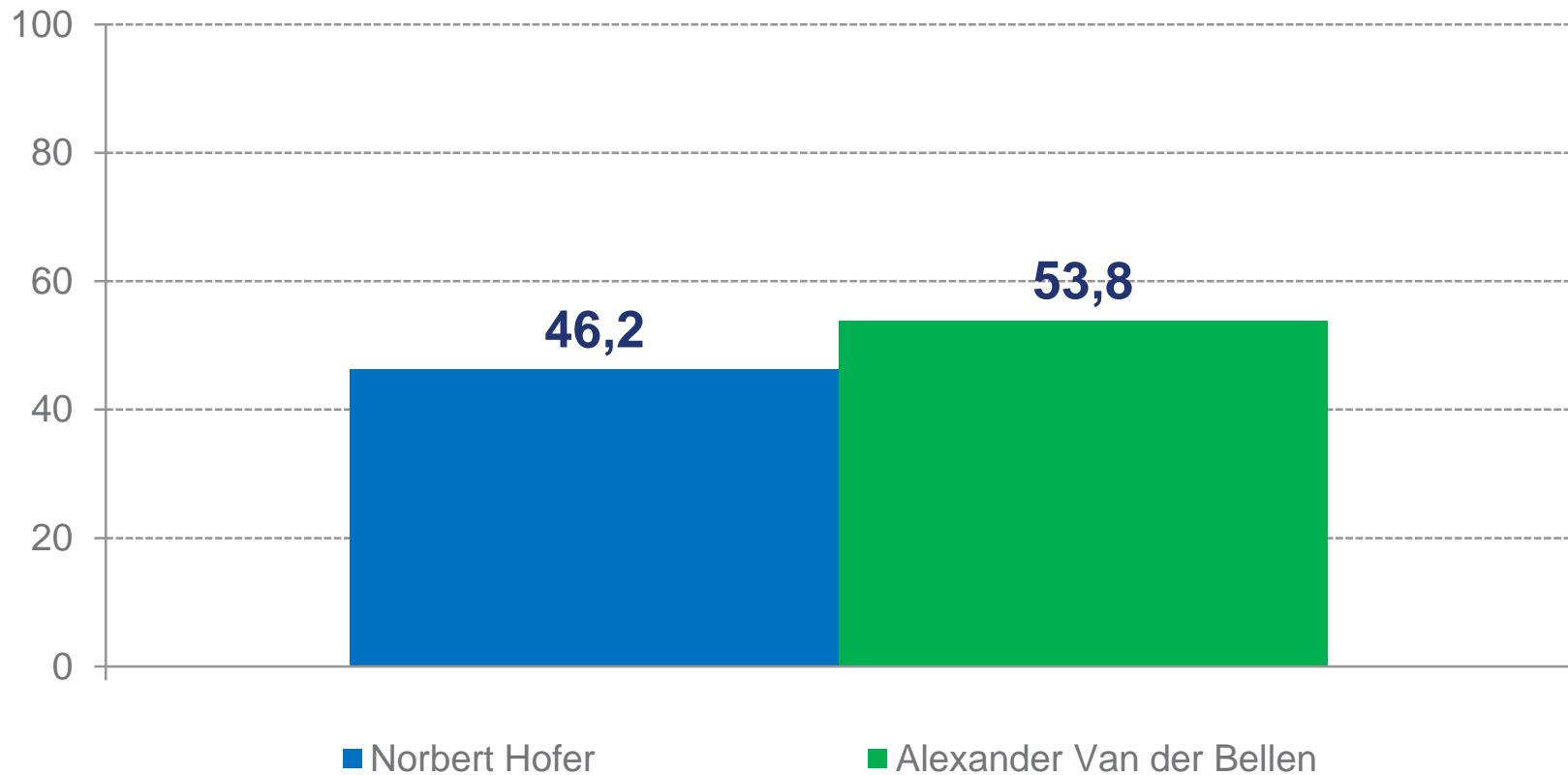
Wahltagsbefragung und Wählerstromanalyse

Bundespräsidentenwahl 2016 – Wiederholung der Stichwahl

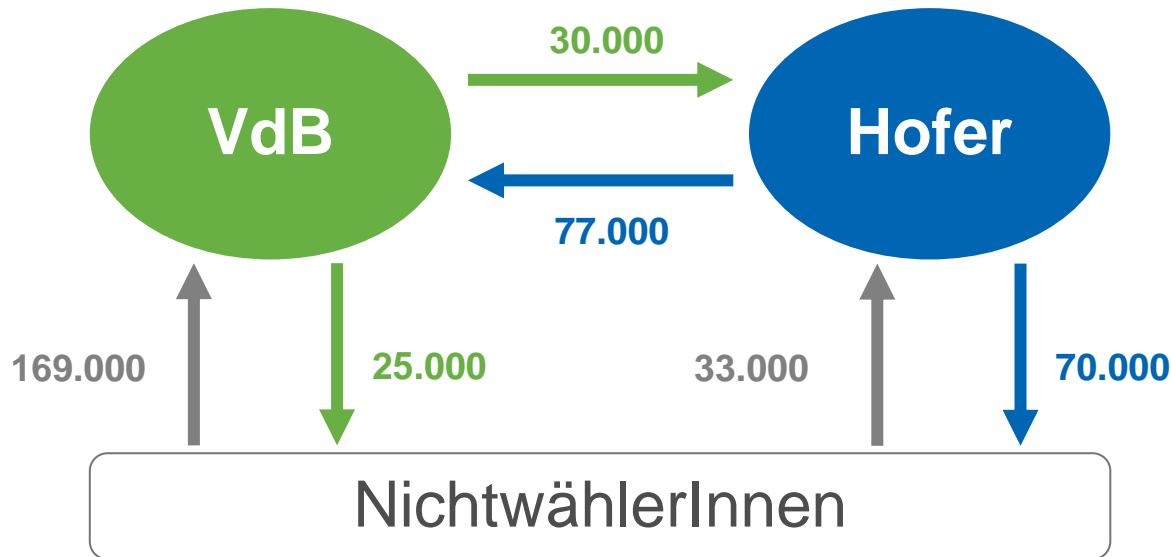
Martina Zandonella
Flooh Perlot
6. Dezember 2016

Vorläufiges Endergebnis (inkl. Wahlkarten)

Quelle: BMI



SORA Wählerstromanalyse: Von der Stichwahl im Mai zur Stichwahl-WH



Im **Duell um WechselwählerInnen** hat **Van der Bellen die Nase vorne**: 77.000 Personen, die im Mai noch für Van der Bellen gestimmt hatten, haben sich diesmal für Hofer entschieden. Umgekehrt wanderten nur 30.000 Stimmen von Van der Bellen zu Hofer.

Auch war Van der Bellen in der Mobilisierung stärker: Er konnte 169.000 NichtwählerInnen vom Mai für sich gewinnen und verlor im Gegenzug nur 25.000 Stimmen an die Nichtwahl (im Saldo +144.000). Hofer auf der anderen Seite bilanziert mit der Nichtwahl negativ und verliert im Saldo 37.000 Stimmen.

Quelle: ORF/ SORA, basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse:

Von der Stichwahl im Mai zur Stichwahl-WH (in 1.000 Stimmen)

		Stichwahl-WH Bundespräsidentenwahl Dezember 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Stichwahl BP- Wahl Mai 2016	Norbert Hofer	2.074	77	2.221
	Alexander Van der Bellen	30	2.197	2.252
	NichtwählerInnen	33	169	1.927
Summe Stichwahl-WH		2.137	2.443	6.400

Absolut in 1.000 Stimmen: 2.074 Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl wieder Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis vom 4.12. inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse:

Vom ersten Wahldurchgang zur Stichwahl-WH (in 1.000 Stimmen)

		Stichwahl-WH Bundespräsidentenwahl Dezember 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	1.471	12	17
	Alexander Van der Bellen	4	907	3
	Irmgard Griss	170	595	46
	Rudolf Hundstorfer	99	350	34
	Andreas Khol	157	282	37
	Richard Lugner	60	32	5
	NichtwählerInnen	176	265	1.679
	Summe Stichwahl	2.137	2.443	1.820

Absolut in 1.000 Stimmen: 1.471 Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl wieder Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis vom 4.12. inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse:

Vom ersten Wahldurchgang zur Stichwahl-WH (in Zeilenprozent)

		Stichwahl-WH Bundespräsidentenwahl Dezember 2016			
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen	Summe
Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	98	1	1	100
	Alexander Van der Bellen	0	99	0	100
	Irmgard Griss	21	73	6	100
	Rudolf Hundstorfer	21	72	7	100
	Andreas Khol	33	59	8	100
	Richard Lugner	62	33	5	100
	NichtwählerInnen	8	13	79	100

In Zeilenprozent: 98% Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl wieder Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis vom 4.12. inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse: Zusammensetzung der WählerInnen bei der Stichwahl-WH (in Spaltenprozent)

		Stichwahl-WH Bundespräsidentenwahl Dezember 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	69	0	1
	Alexander Van der Bellen	0	37	0
	Irmgard Griss	8	24	3
	Rudolf Hundstorfer	5	14	2
	Andreas Khol	7	12	2
	Richard Lugner	3	1	0
	NichtwählerInnen	8	11	92
	Summe Stichwahl	100	100	100

In Spaltenprozent: 69% Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl wieder Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis vom 4.12. inkl. Wahlkarten-Prognose

Steckbrief Methodik

Die Wahltagsbefragung wird von SORA/ISA im Auftrag des ORF durchgeführt, um der Öffentlichkeit am Wahlabend empirisch fundierte Analysen zu bieten:

Erhebung

- **Grundgesamtheit:** Wahlberechtigte zur Wiederholung der Stichwahl
- **Stichprobenziehung:** nach Gemeinden vorab geschichtete Zufallsauswahl
- **Erhebungsmethode:** telefonische Interviews (CATI), durchgeführt von IPR
- **Befragungszeitraum:** 1. Dezember nachmittags bis 4. Dezember mittags

Daten

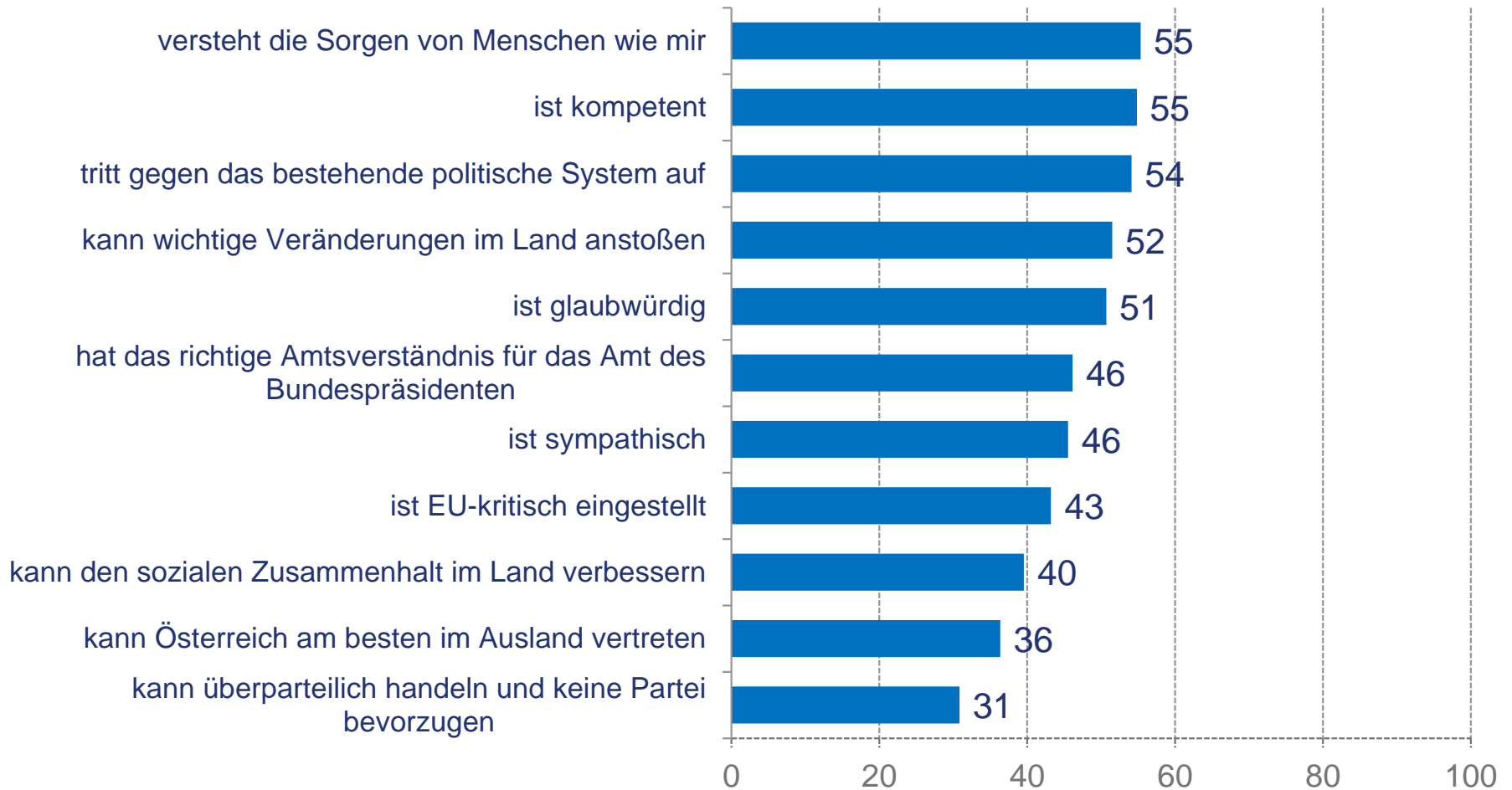
- **Stichprobe:** n=1.218 Befragte / n=970 WählerInnen
- **Gewichtung der Daten – erlaubt repräsentative Aussagen über alle Wahlberechtigten:**
 - (1) soziodemographisch nach Geschlecht, Alter, Bildung und Erwerb
 - (2) Hochrechnung um 17:10 Uhr

Wie die Gewichtung die Wahlfrage verändert zeigt Folie 35.
- **Schwankungsbreite – jener Bereich um den Stichprobenwert, innerhalb dessen der tatsächliche Wert in der Grundgesamtheit mit 95%iger Wahrscheinlichkeit liegt:**
 - bei n=1.218 (alle Befragten) max. +/- 2,8%
 - bei n=970 (WählerInnen) max. +/- 3,1%

Die Teilstichprobengrößen und (max.) Schwankungsbreiten aller anderen, im Folgenden genannten Untergruppen können auf Folie 33 und Folie 34 nachgeschlagen werden.

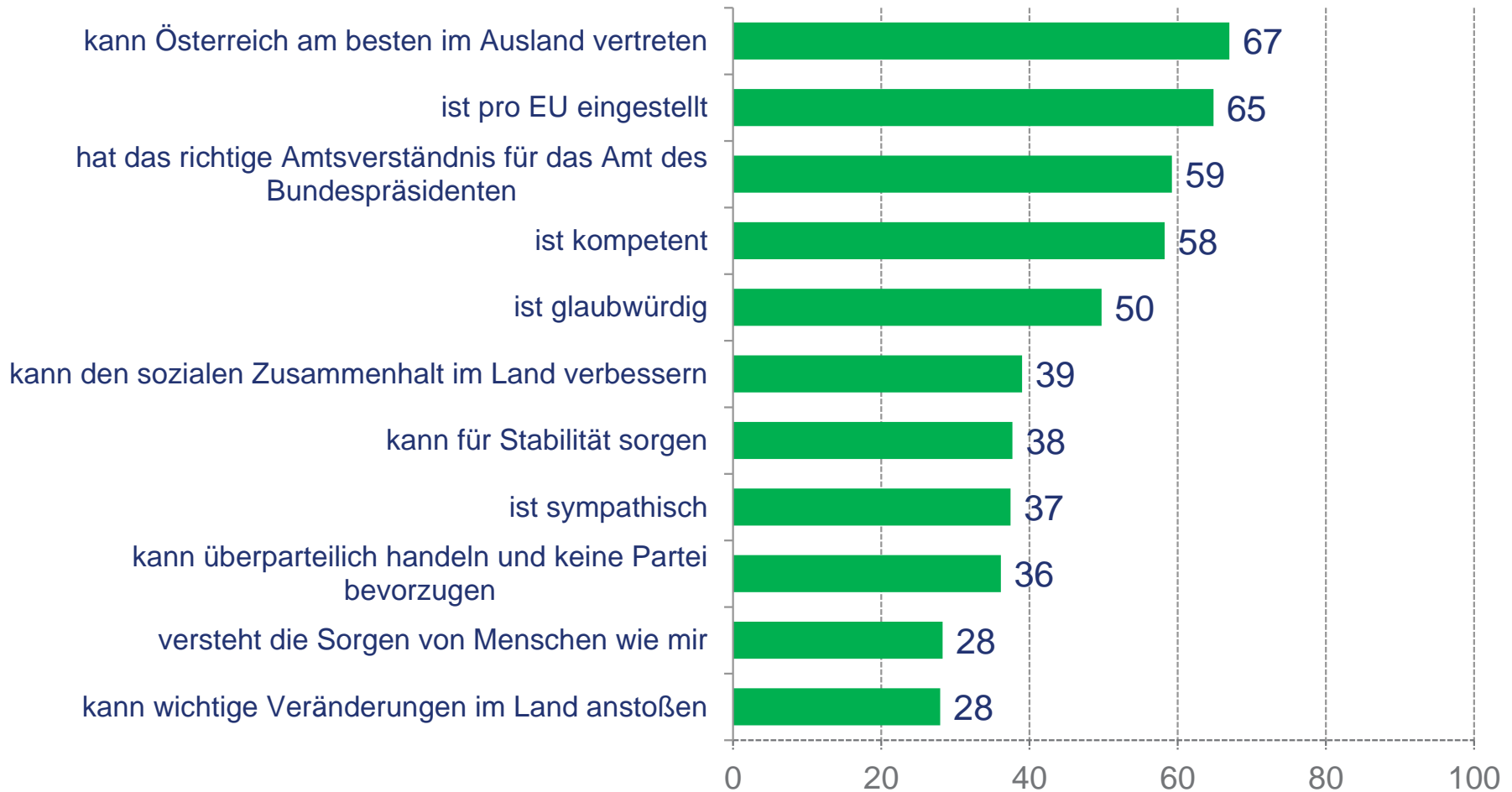
Wahlmotive der Hofer-WählerInnen

In Prozent der Hofer-WählerInnen „trifft sehr zu“, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



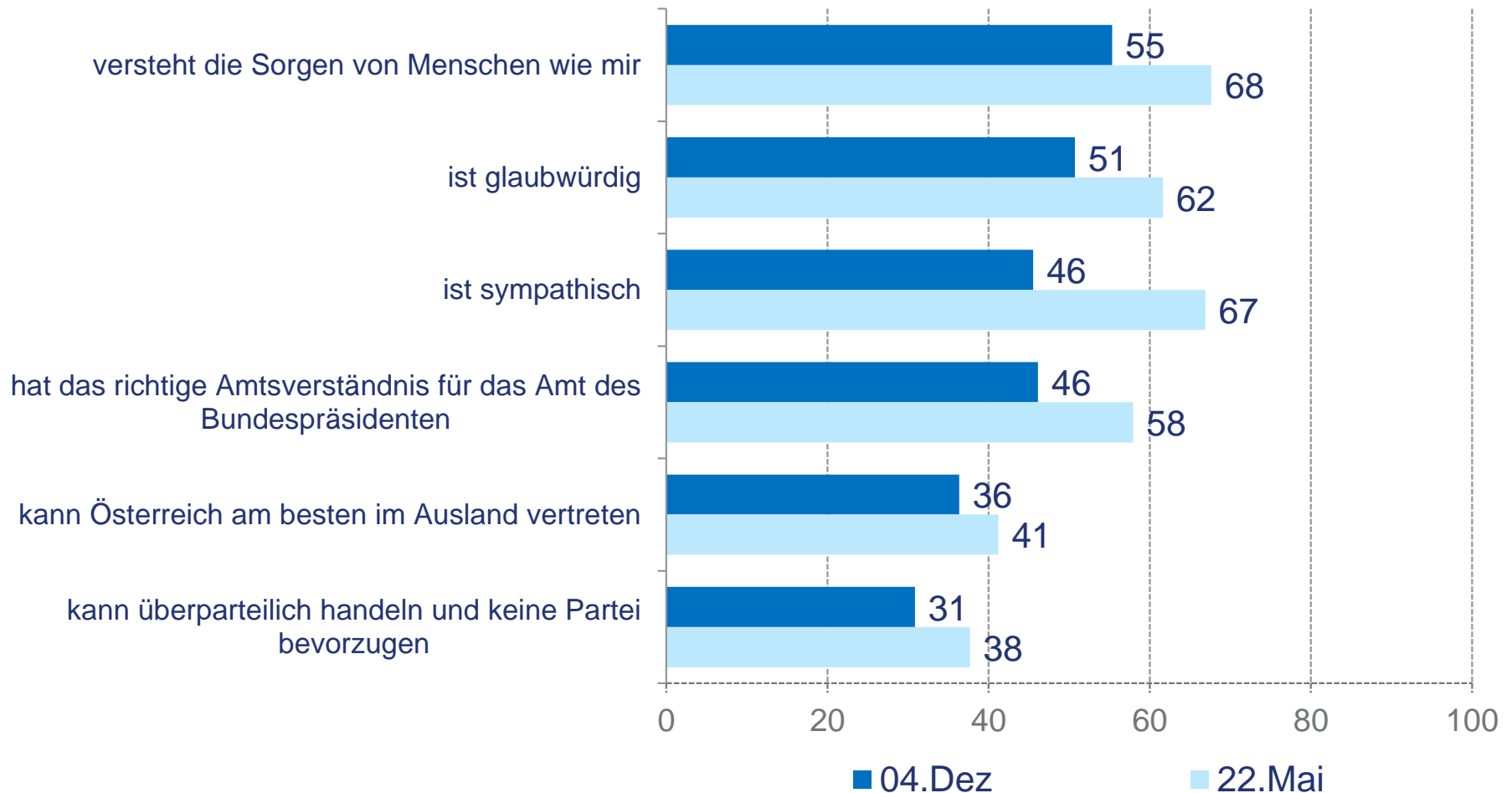
Wahlmotive der Van der Bellen-WählerInnen

In Prozent der Van der Bellen-WählerInnen „trifft sehr zu“, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



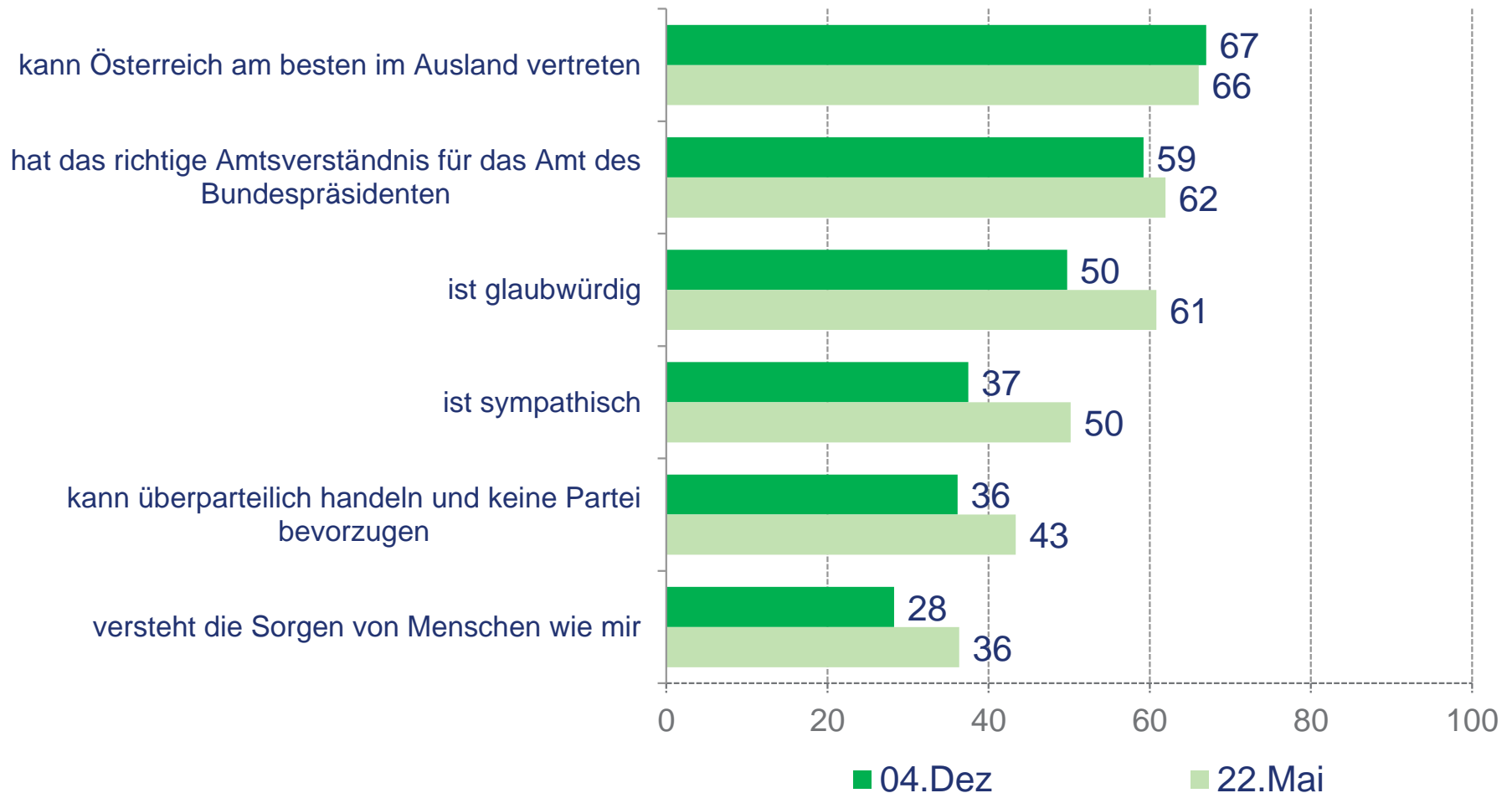
Zeitvergleich: Wahlmotive der Hofer-WählerInnen

In Prozent der Hofer-WählerInnen „trifft sehr zu“, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Bundespräsidenten-Stichwahl und zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Zeitvergleich: Wahlmotive der Van der Bellen-WählerInnen

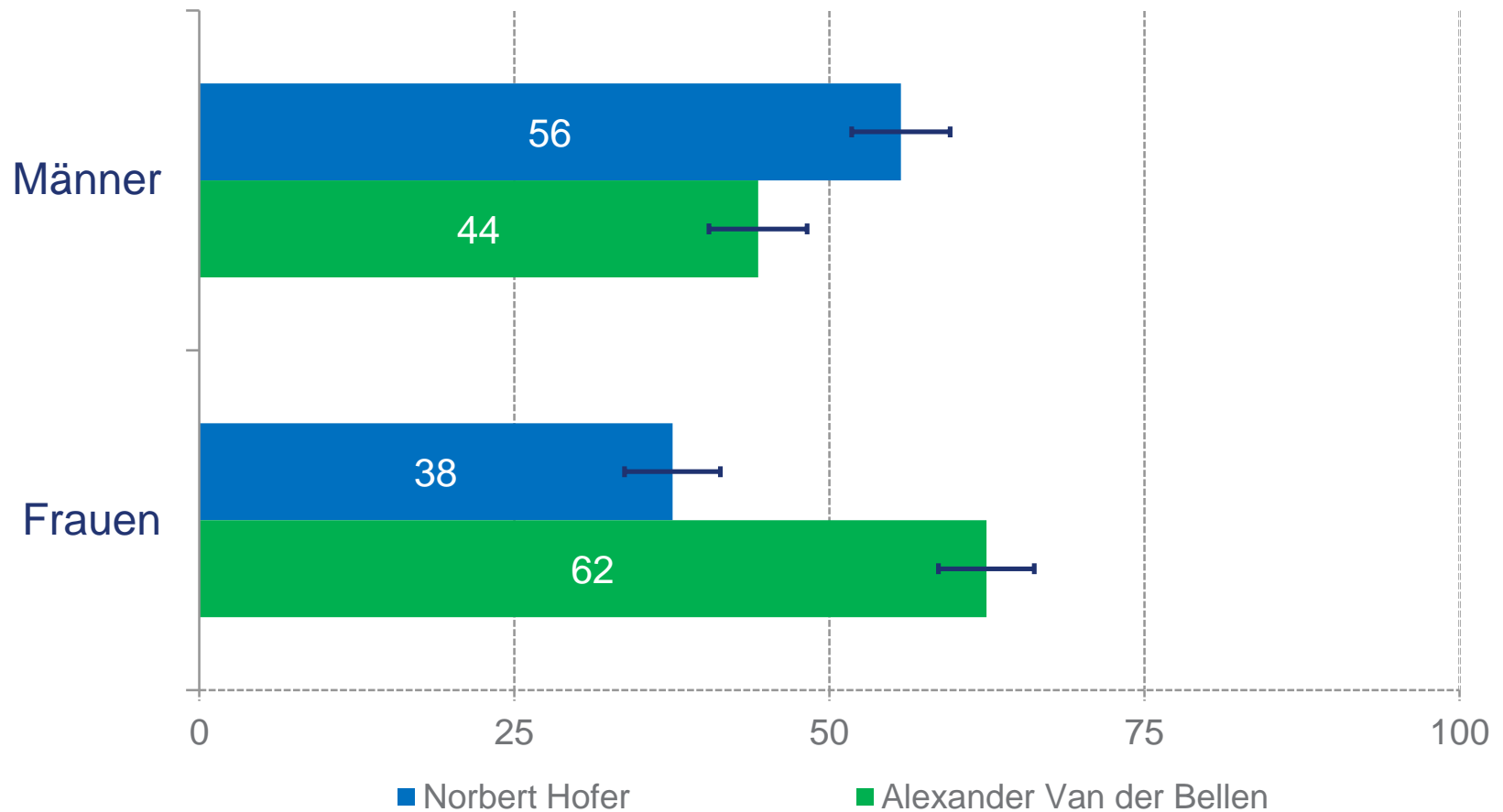
In Prozent der Van der Bellen-WählerInnen „trifft sehr zu“, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Bundespräsidenten-Stichwahl und zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Wahlverhalten nach Geschlecht

In Prozent aller Deklarieren, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

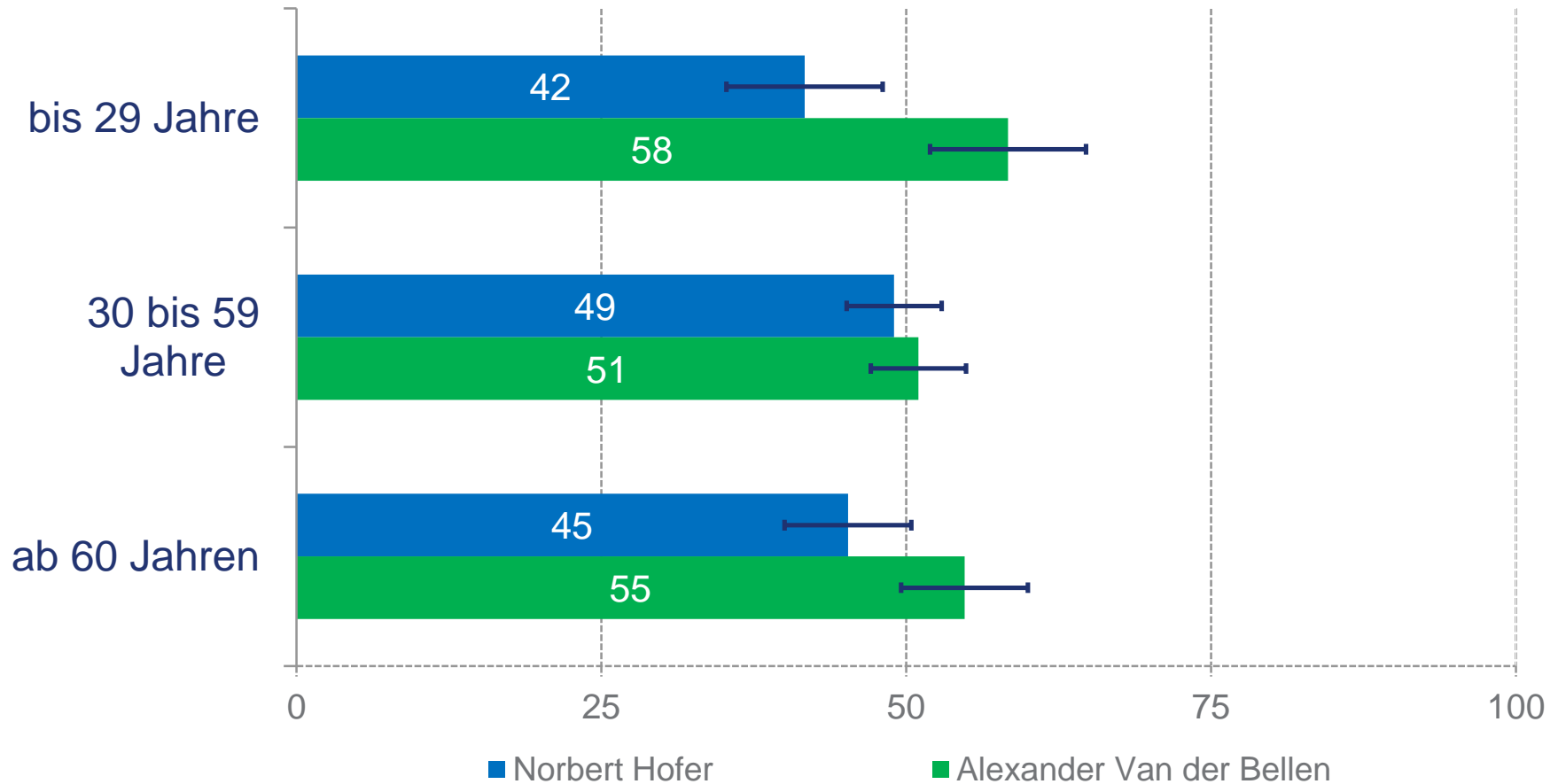
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten nach Alter

In Prozent aller Deklarierter, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

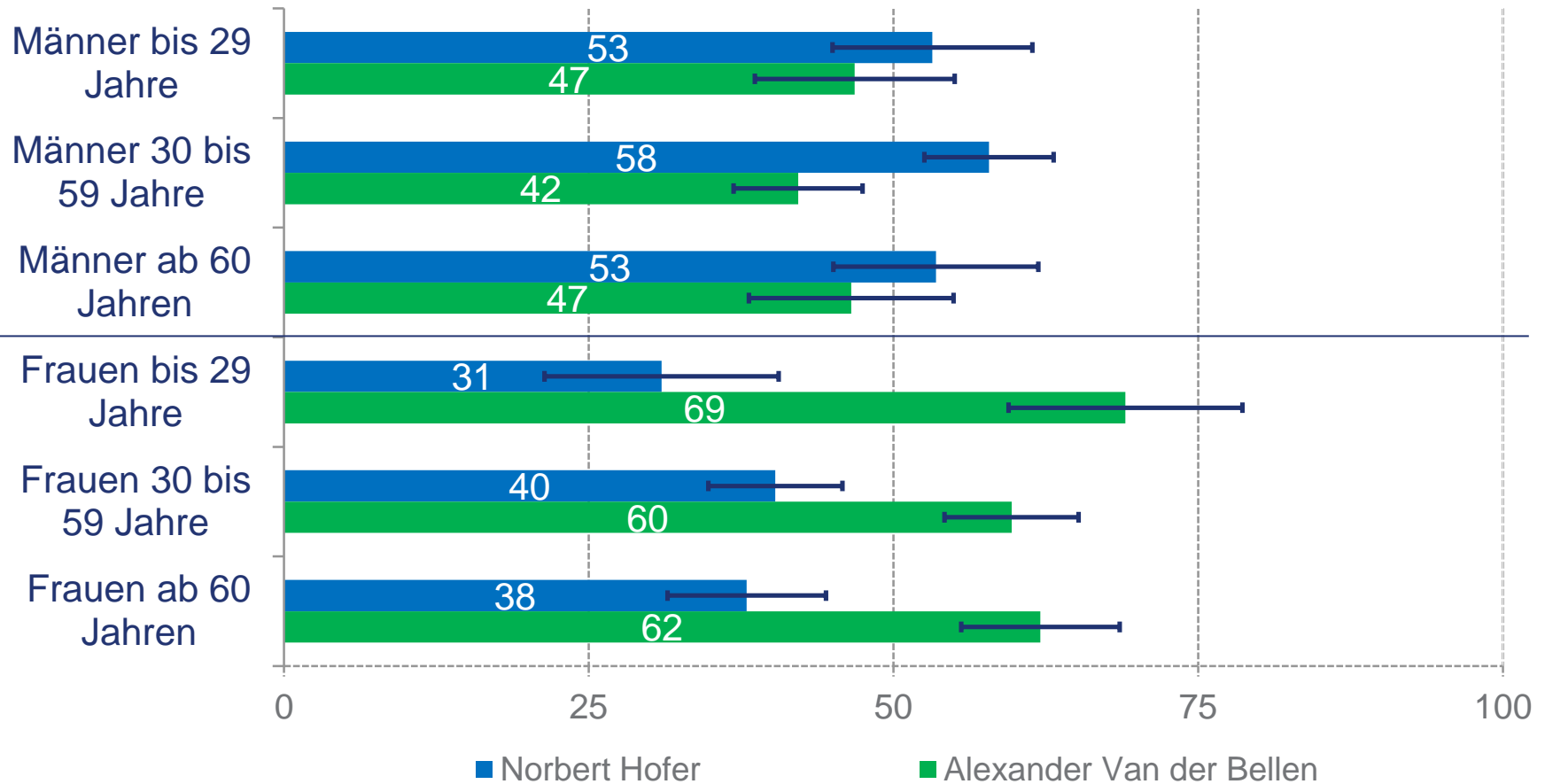
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten nach Geschlecht und Alter

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF

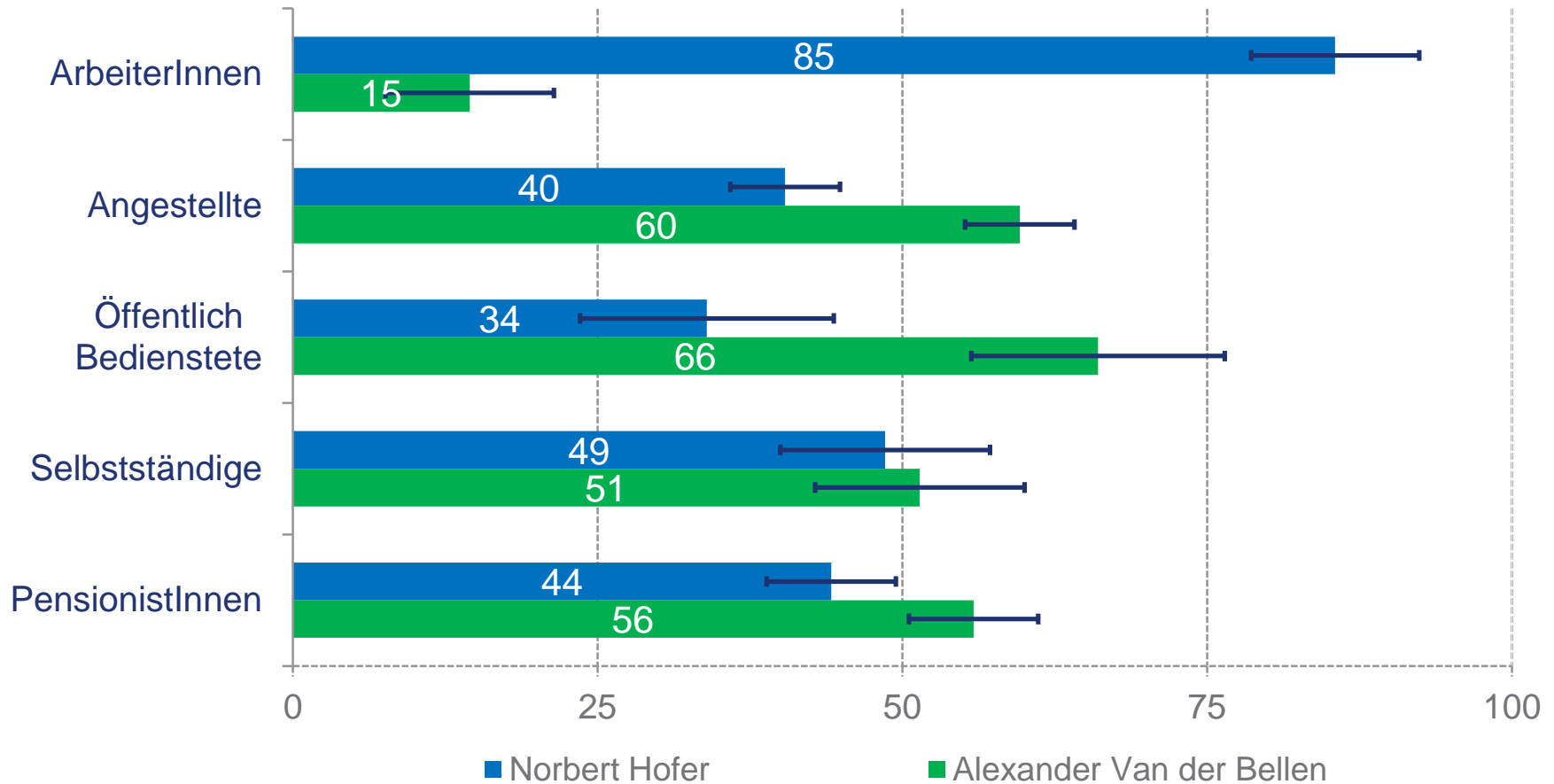
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten nach Erwerbsstatus

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF

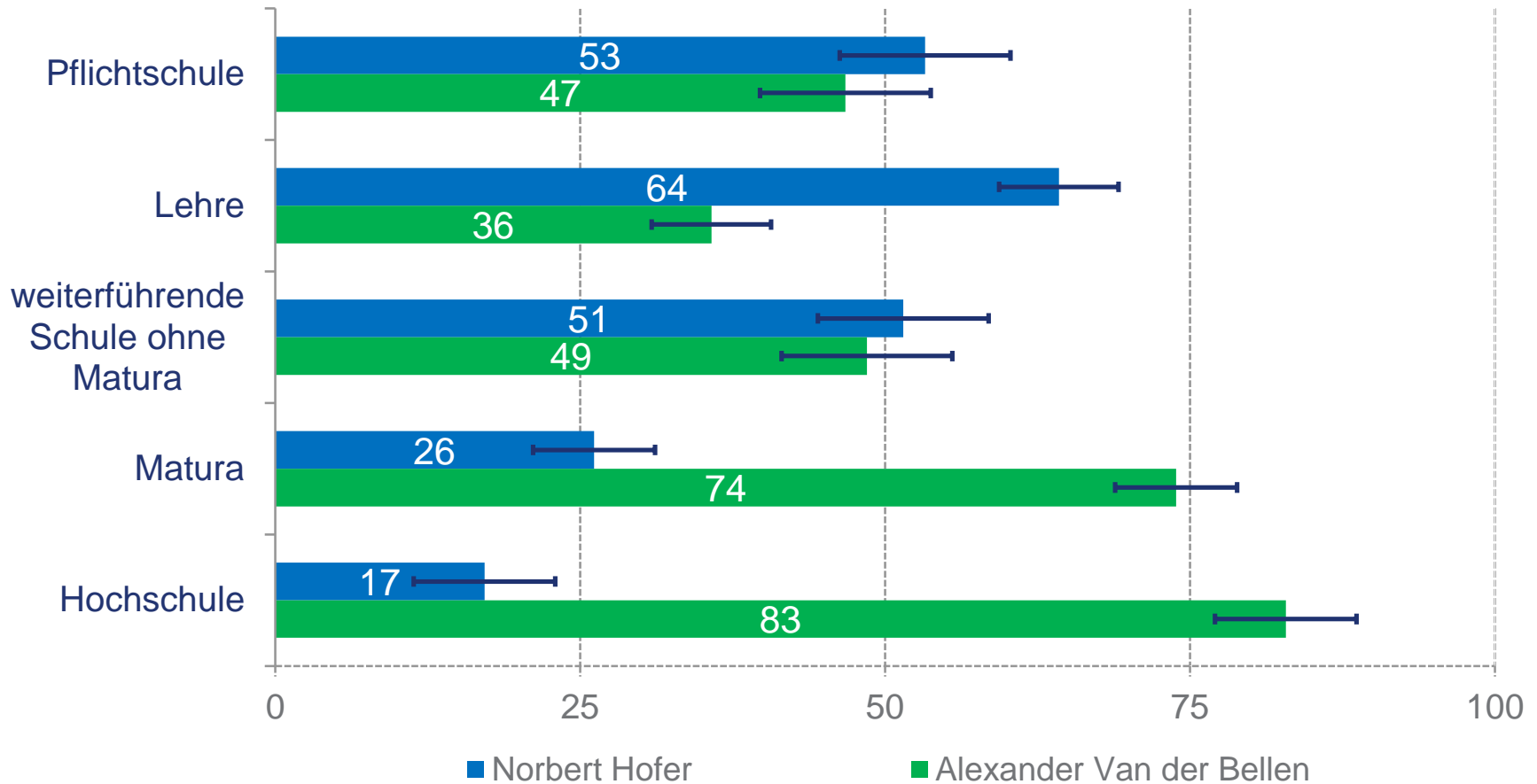
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten nach formaler Bildung

In Prozent aller Deklarieren, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

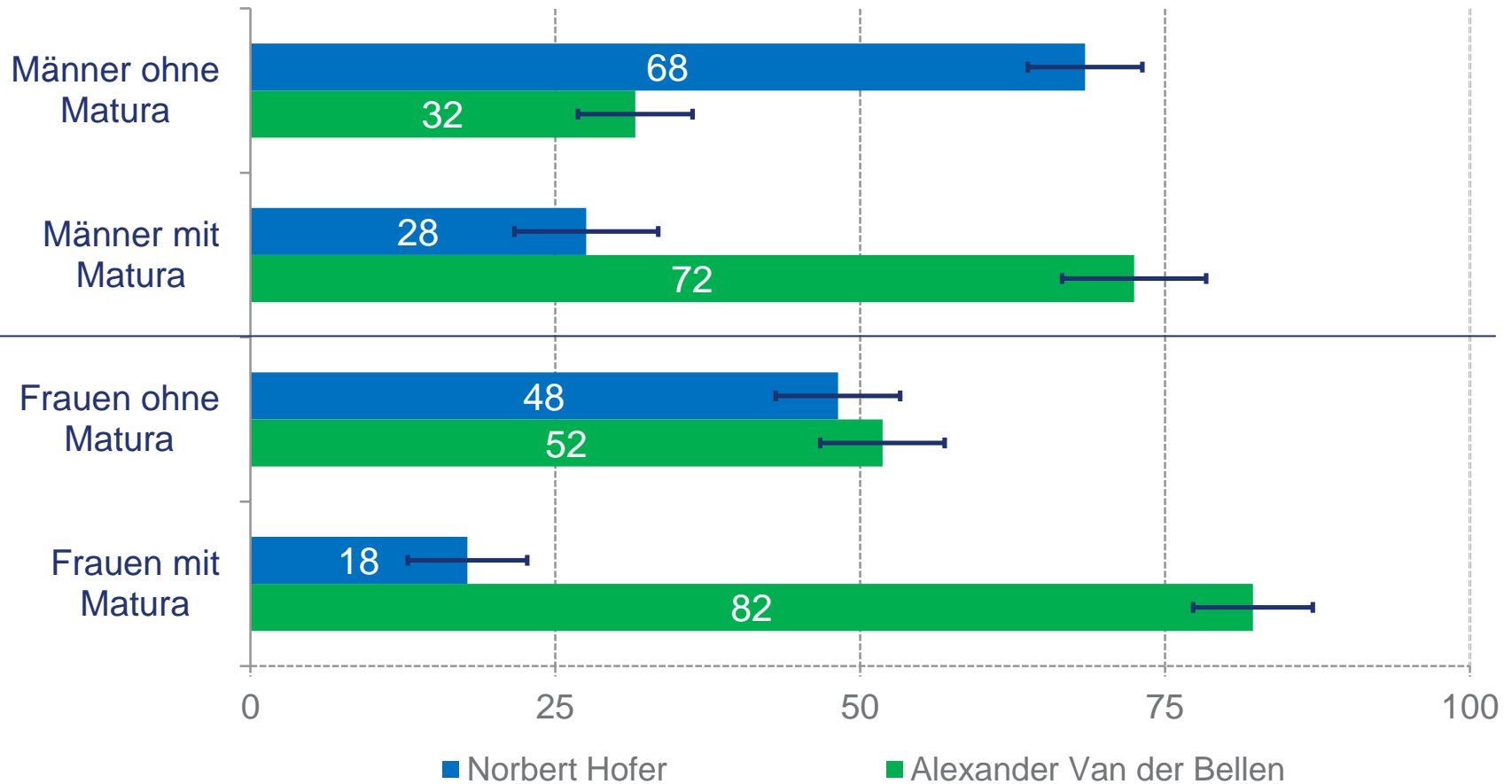
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten nach Geschlecht und formaler Bildung

In Prozent aller Deklarieren, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite

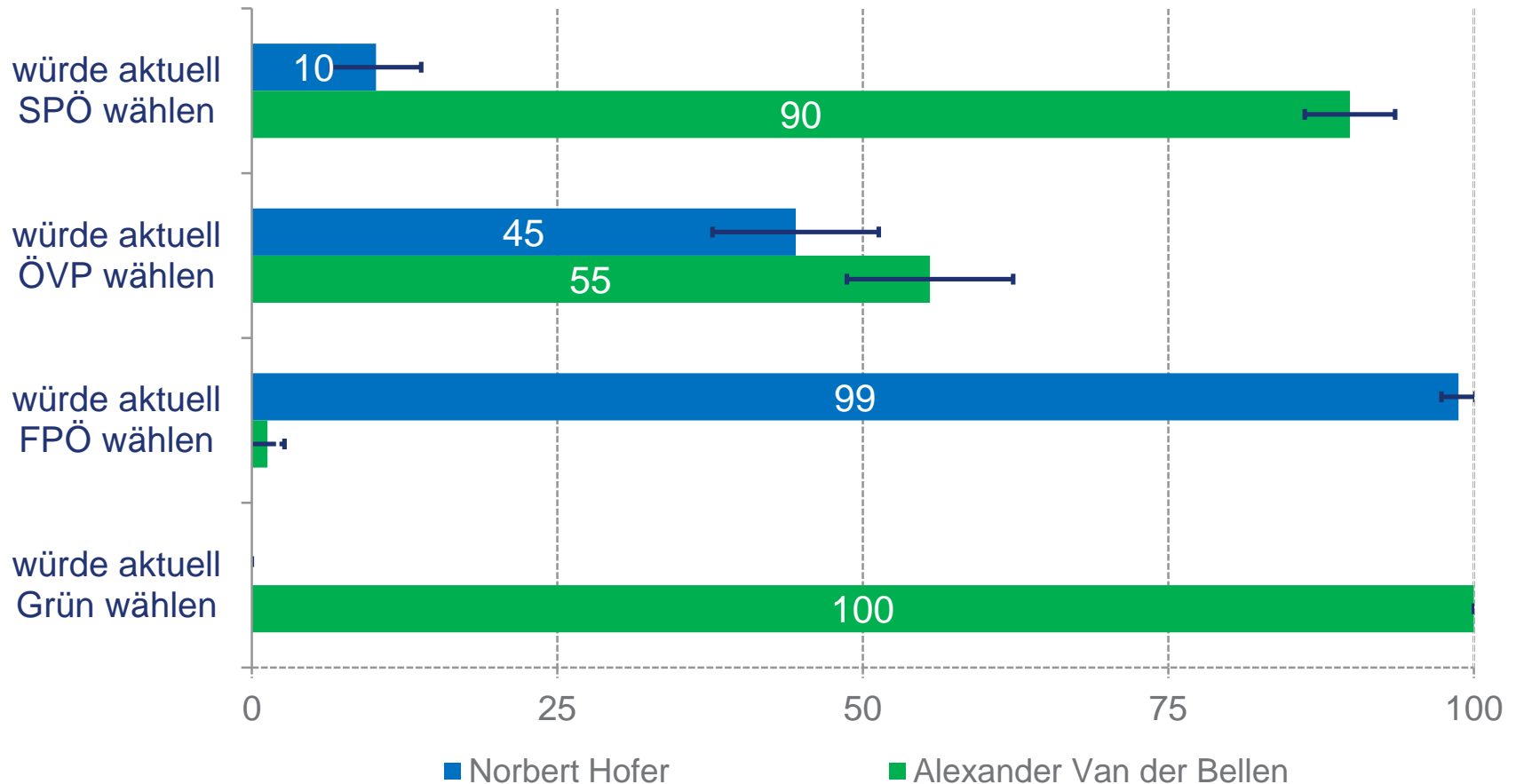


Wahlverhalten nach Parteipräferenz

Nationalratswahl

In Prozent aller Deklarieren, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite

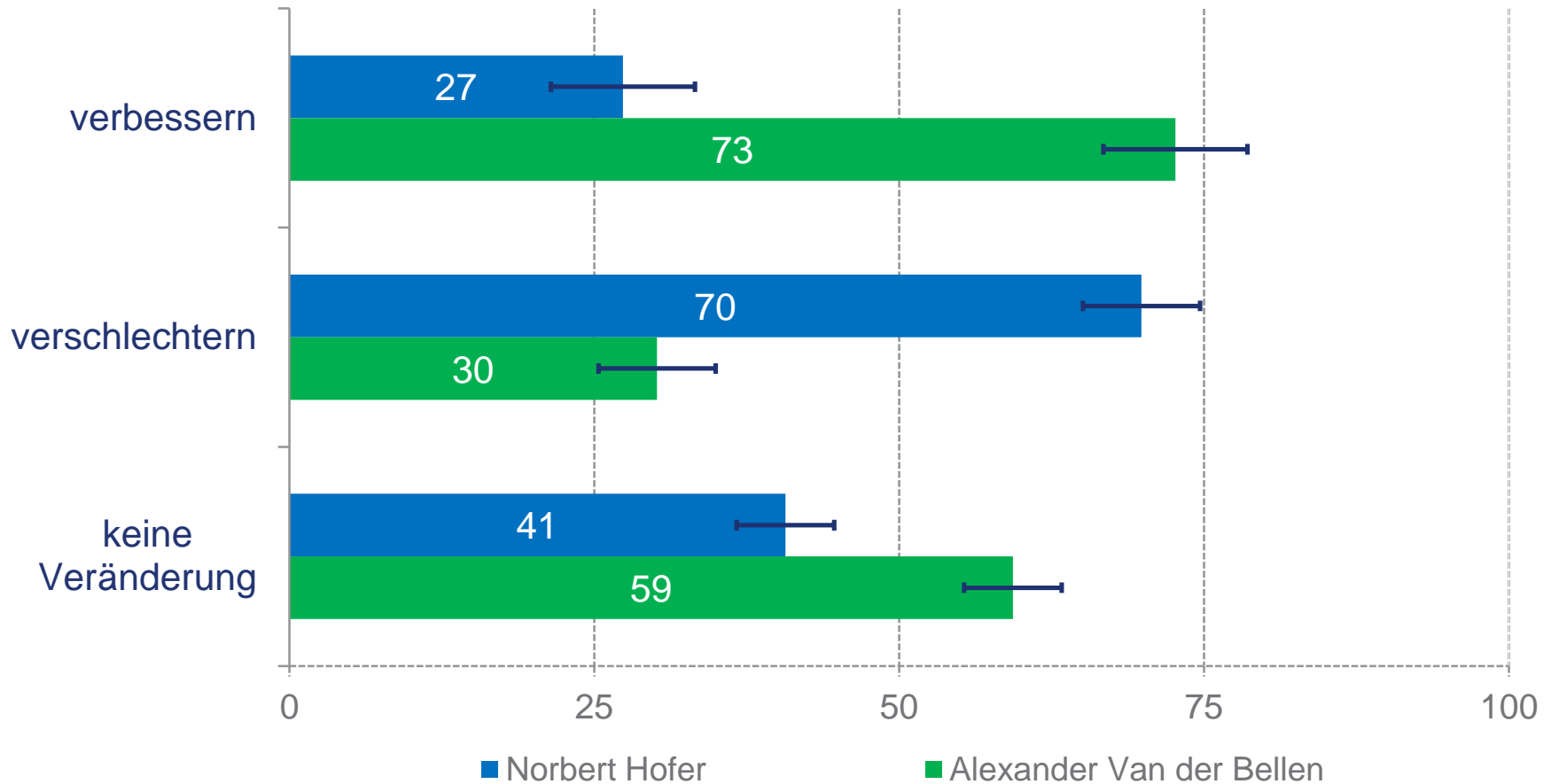


Frage im Wortlaut: „Im Falle vorgezogener Nationalratswahlen: Welcher Partei würden Sie da aktuell Ihre Stimme geben?“

Wahlverhalten nach Bewertung der künftigen Lebensqualität in Österreich

In Prozent aller Deklarierenden, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite

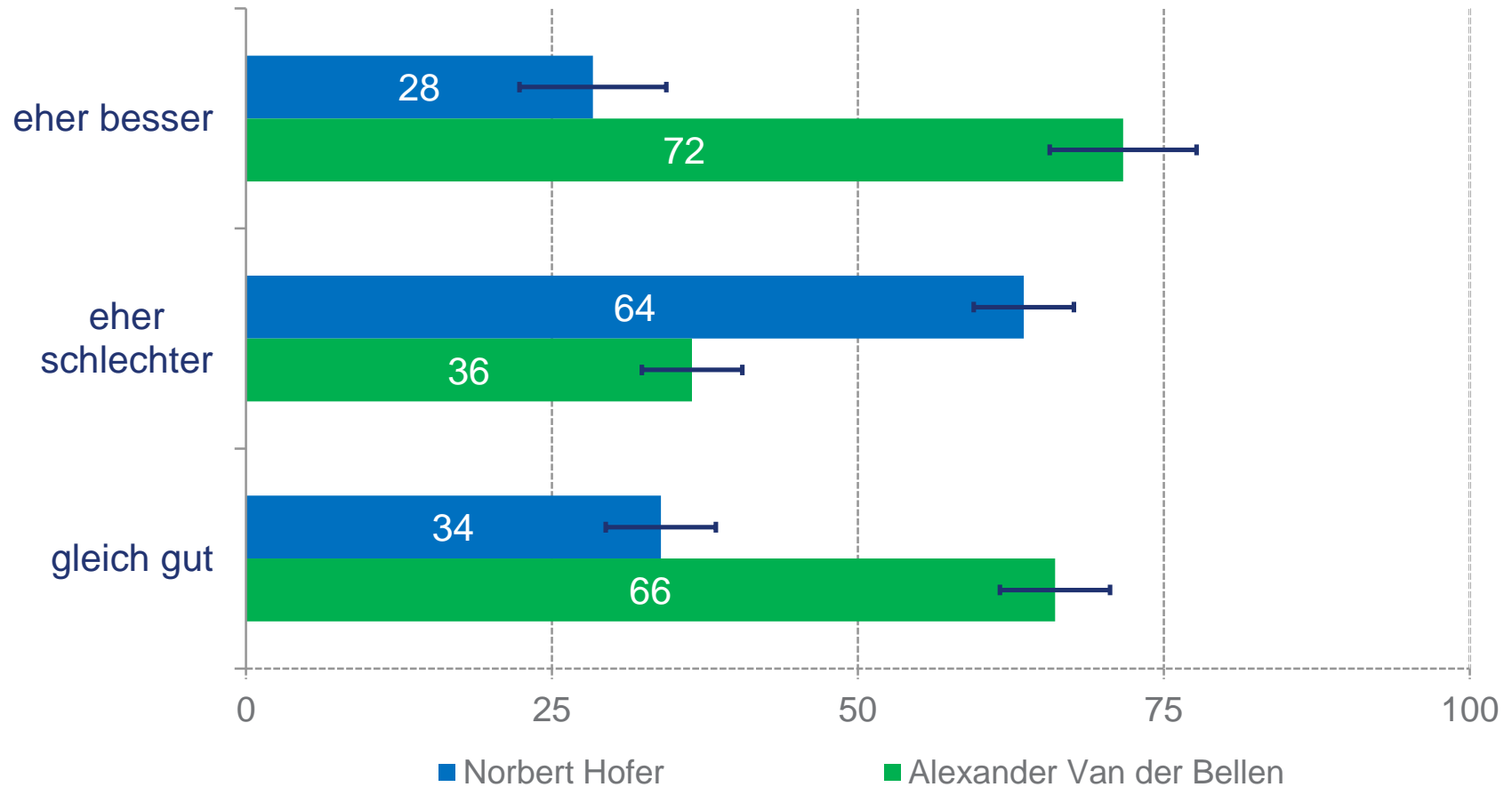


Frage im Wortlaut: „Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich die Lebensqualität in Österreich eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“

Wahlverhalten nach Bewertung der Zukunft der heute jungen Generation

In Prozent aller Deklarieren, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite

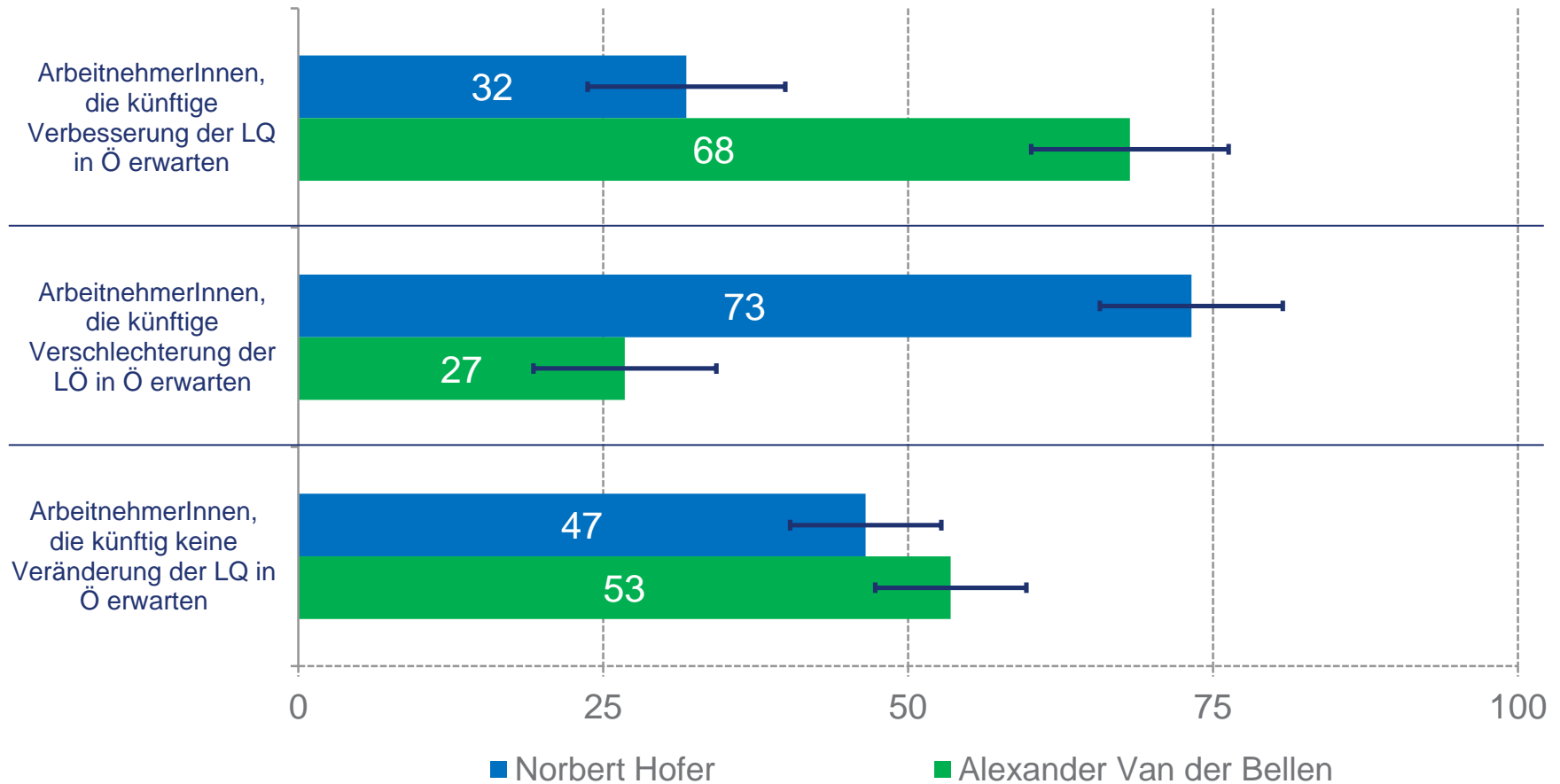


Frage im Wortlaut: „Und weiter in die Zukunft gedacht: Wird das Leben in Österreich für die heute junge Generation einmal eher besser, eher schlechter oder gleich gut sein wie heute?“

Wahlverhalten der optimistischen und pessimistischen ArbeitnehmerInnen

In Prozent aller Deklarierenden, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

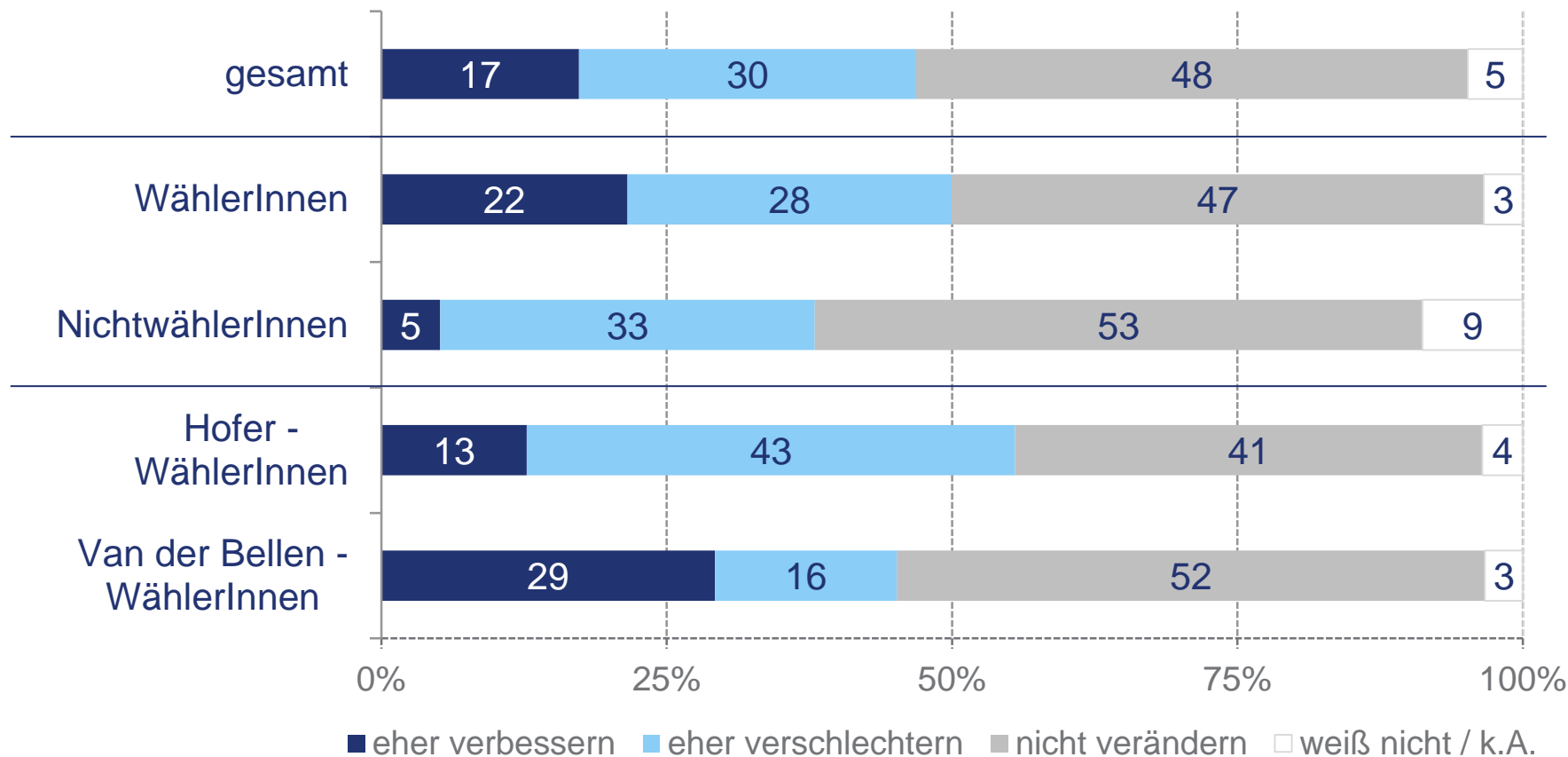
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Frage im Wortlaut: „Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich die Lebensqualität in Österreich eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“

Bewertung der künftigen Lebensqualität in Österreich

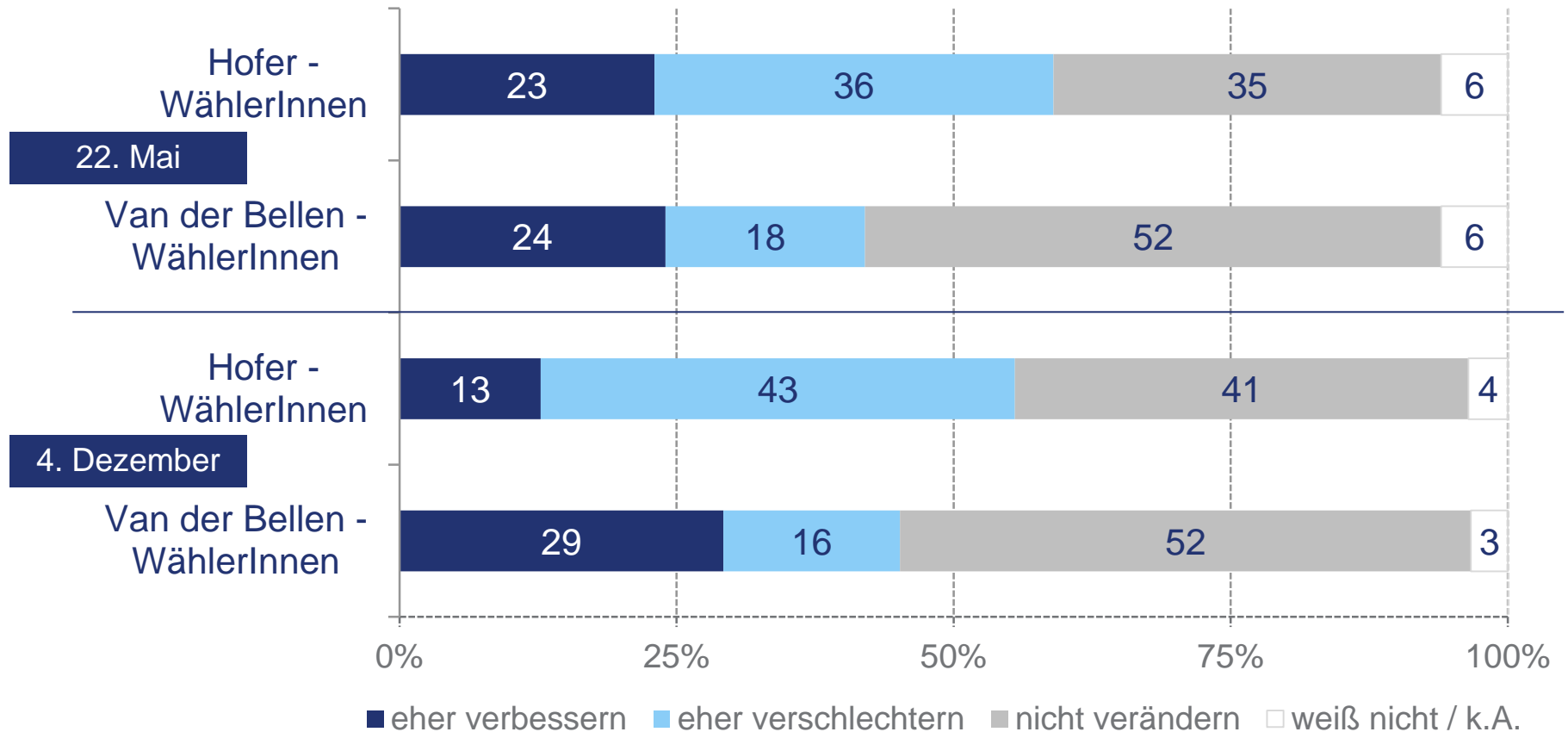
„Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich die Lebensqualität in Österreich eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“
In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Zeitvergleich: Bewertung der künftigen Lebensqualität in Österreich

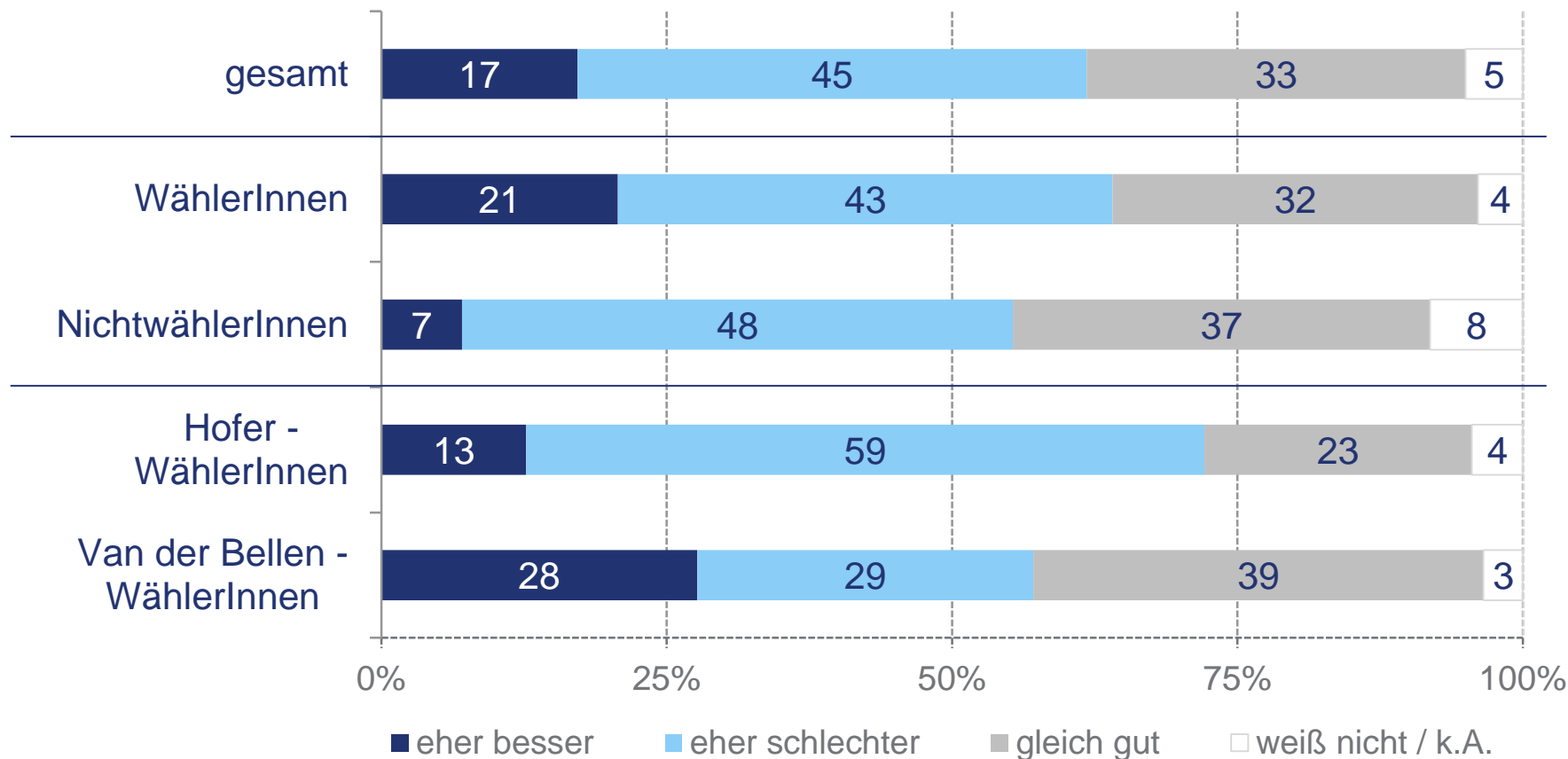
„Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich die Lebensqualität in Österreich eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“

In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 und zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Bewertung der Zukunft der heute jungen Generation im Vergleich zu jetzt

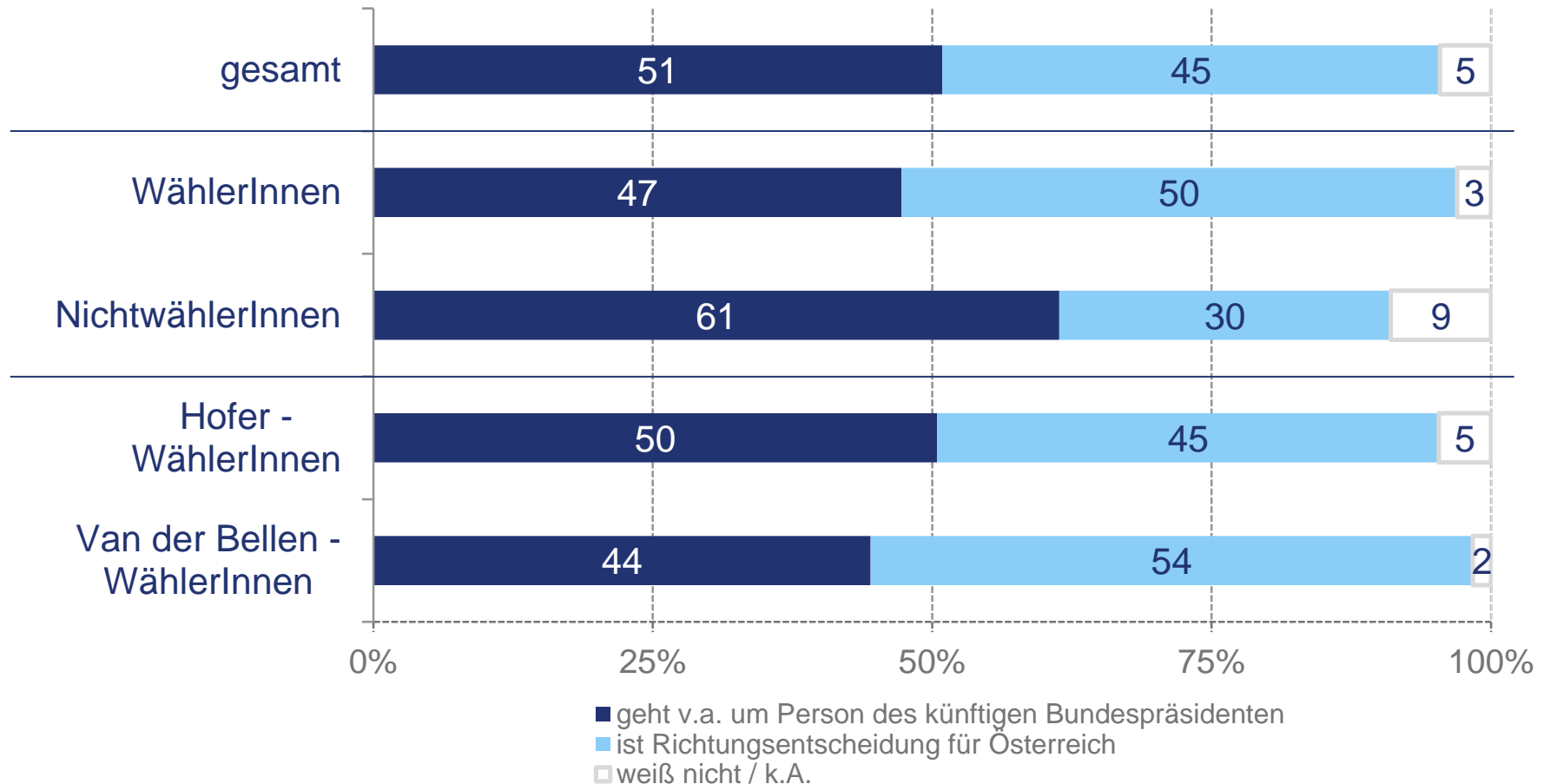
„Und weiter in die Zukunft gedacht: Wird das Leben in Österreich für die heute jungen Generation einmal eher besser, eher schlechter oder gleichgut sein wie heute?“
In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



In erster Linie Bundespräsidentenwahl oder auch Richtungsentscheidung?

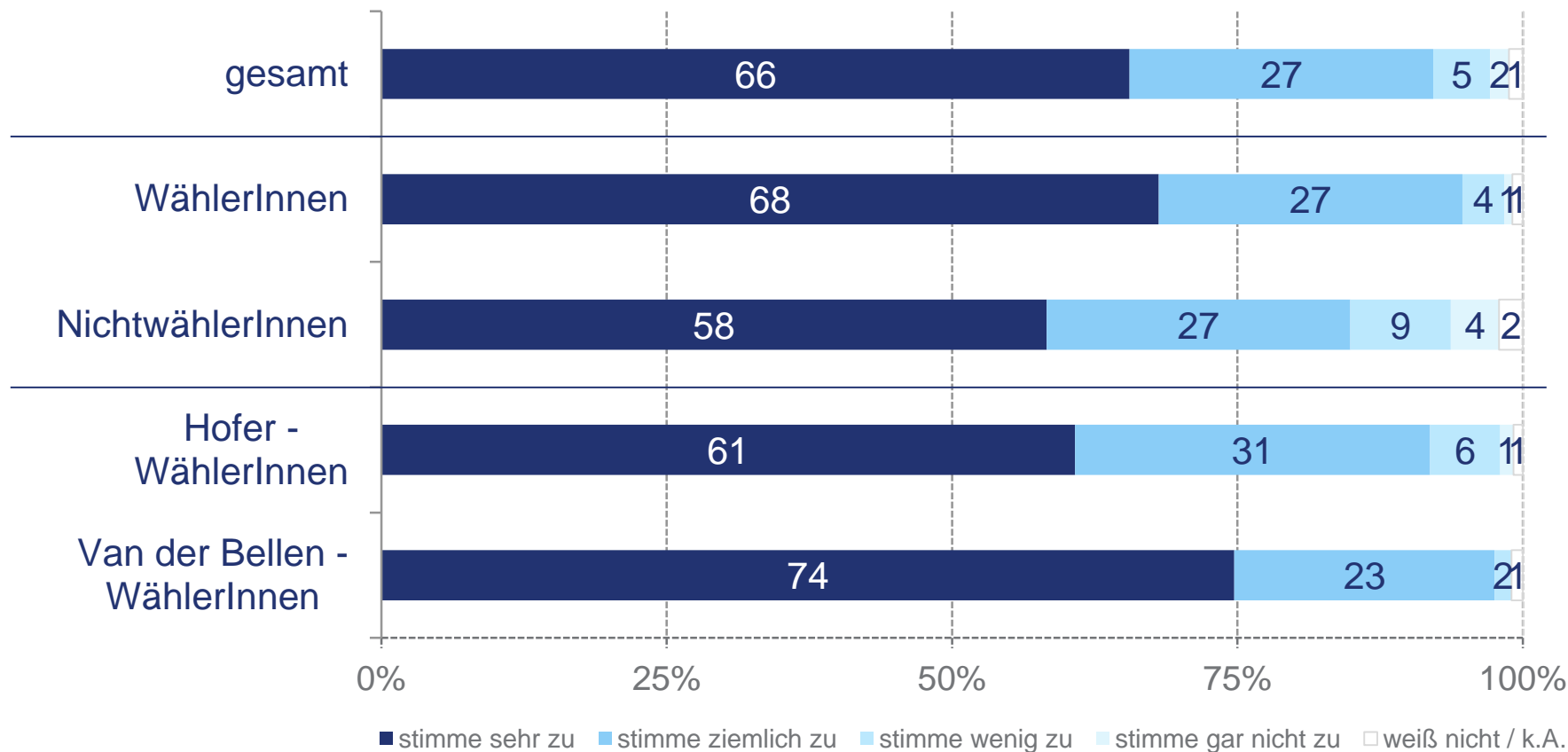
„Am Sonntag ist die Wiederholung der Stichwahl um das Amt des Bundespräsidenten: Geht es bei dieser Wahl für Sie in erster Linie um die Person des künftigen Bundespräsidenten, oder entscheidet die Wahl Ihrer Meinung nach auch darüber, in welche Richtung sich Österreich entwickeln wird?“

In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Vertrauen in ordentliche Durchführung und Auszählung der Wahl

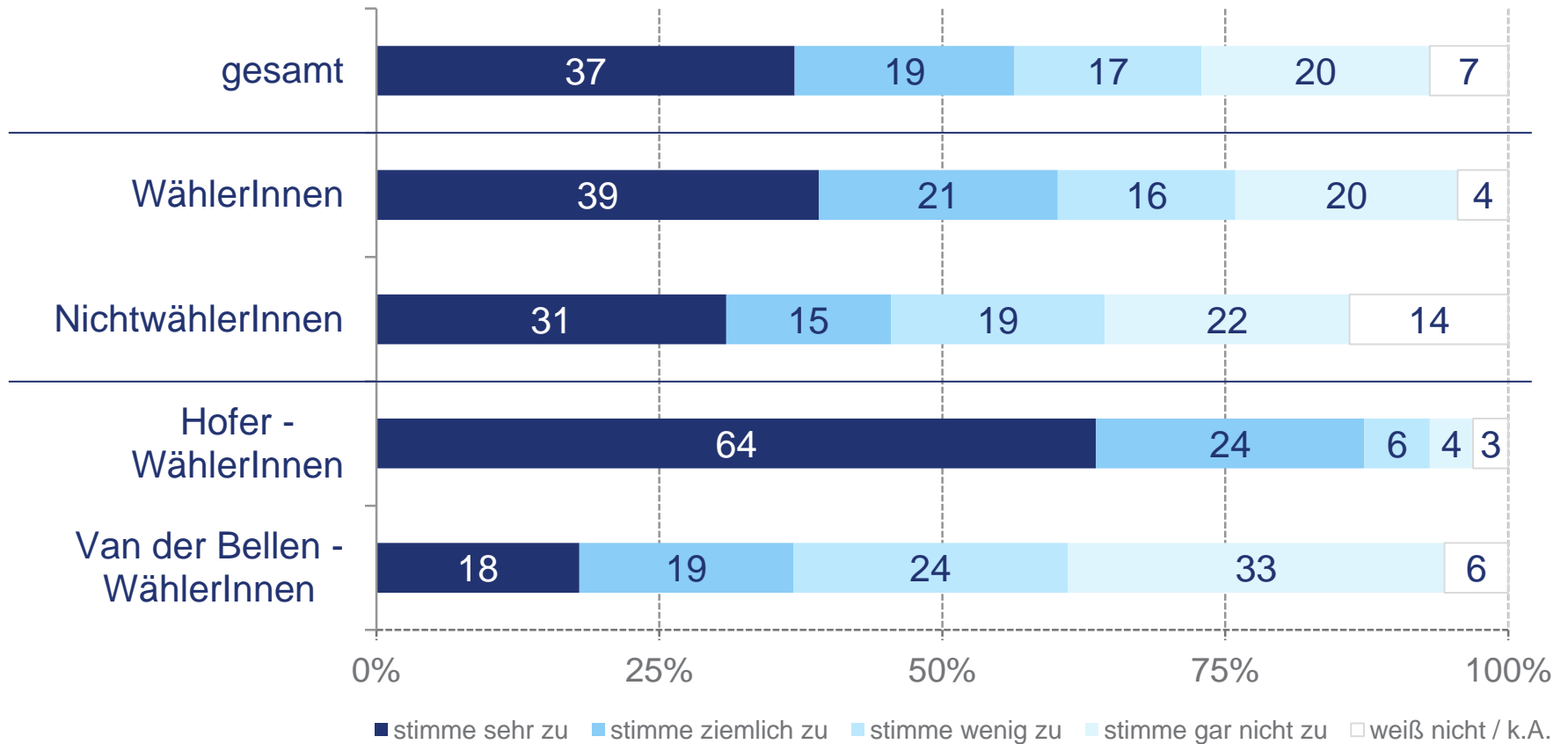
„Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu? Ich vertraue darauf, dass die Wahl ordentlich durchgeführt und ausgezählt wird.“
In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Entscheidung des VfGH zur Wiederholung der Stichwahl war richtig

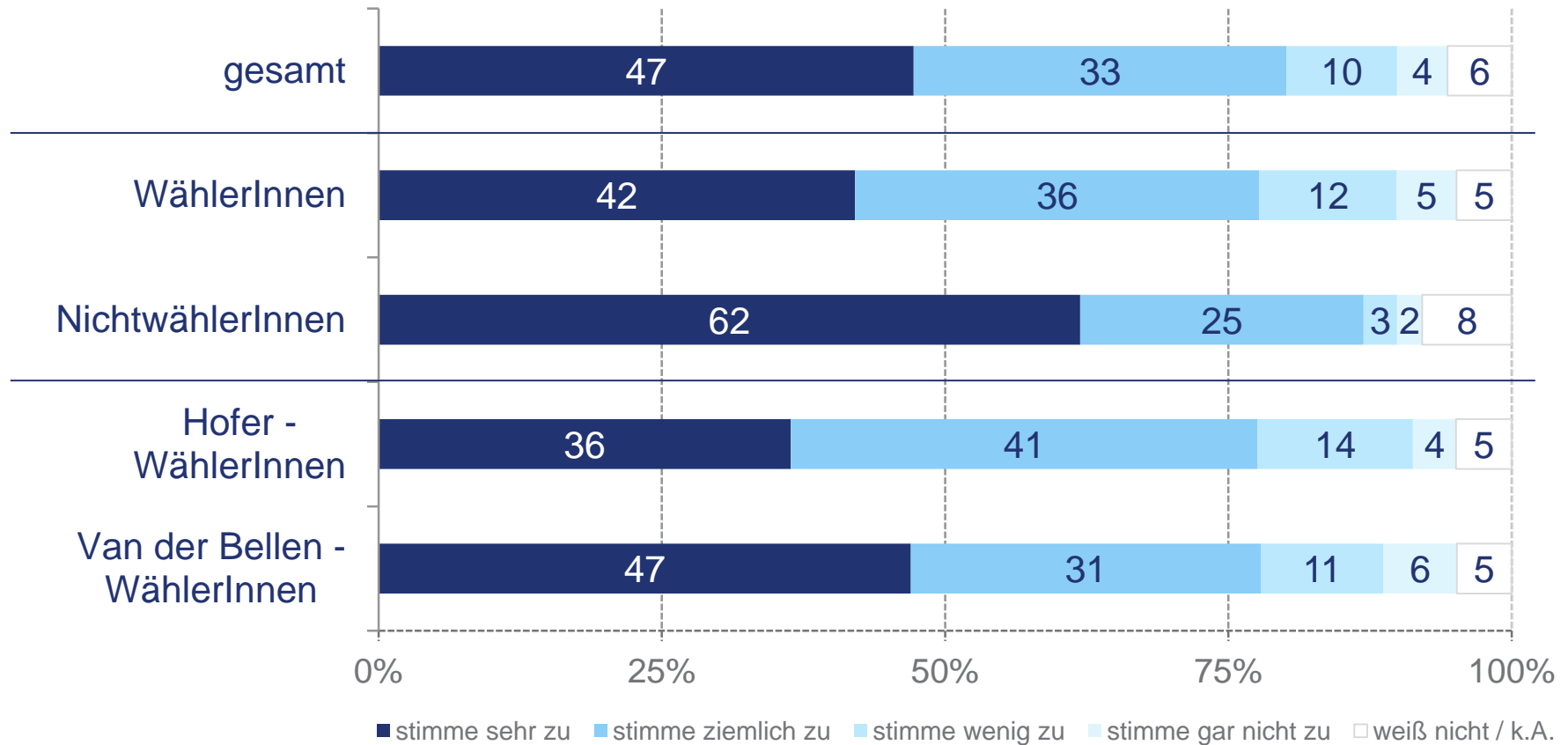
„Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu? Die Entscheidung des Verfassungsgerichtshofes, die Stichwahl zu wiederholen, war richtig.“

In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



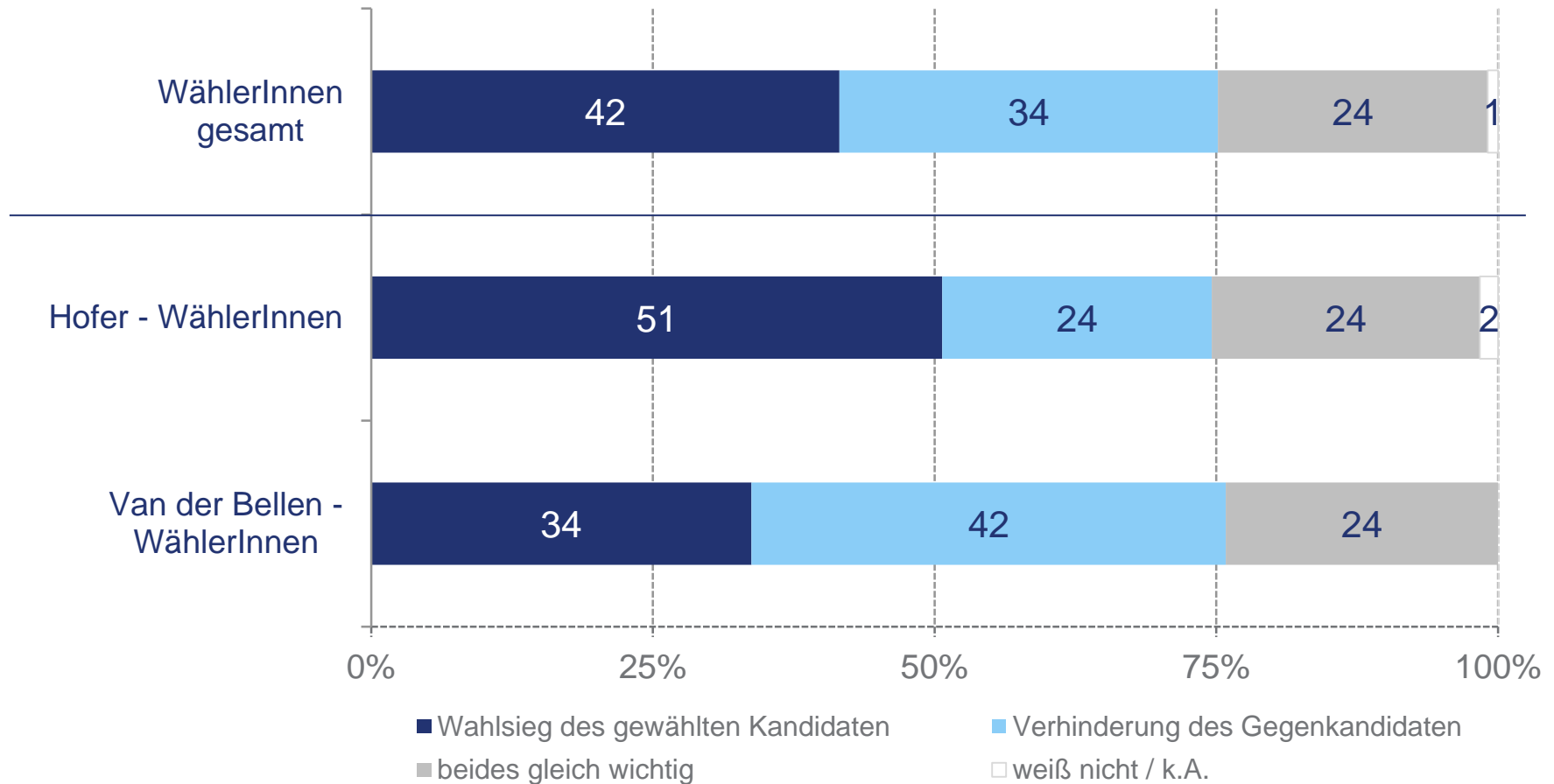
Werde auch von mir nicht gewählten Kandidaten als Präsidenten akzeptieren

„Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu? Wenn der von mir nicht gewählte Kandidat gewinnt, werde ich ihn trotzdem als Bundespräsident akzeptieren.“
In Prozent aller Befragten, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



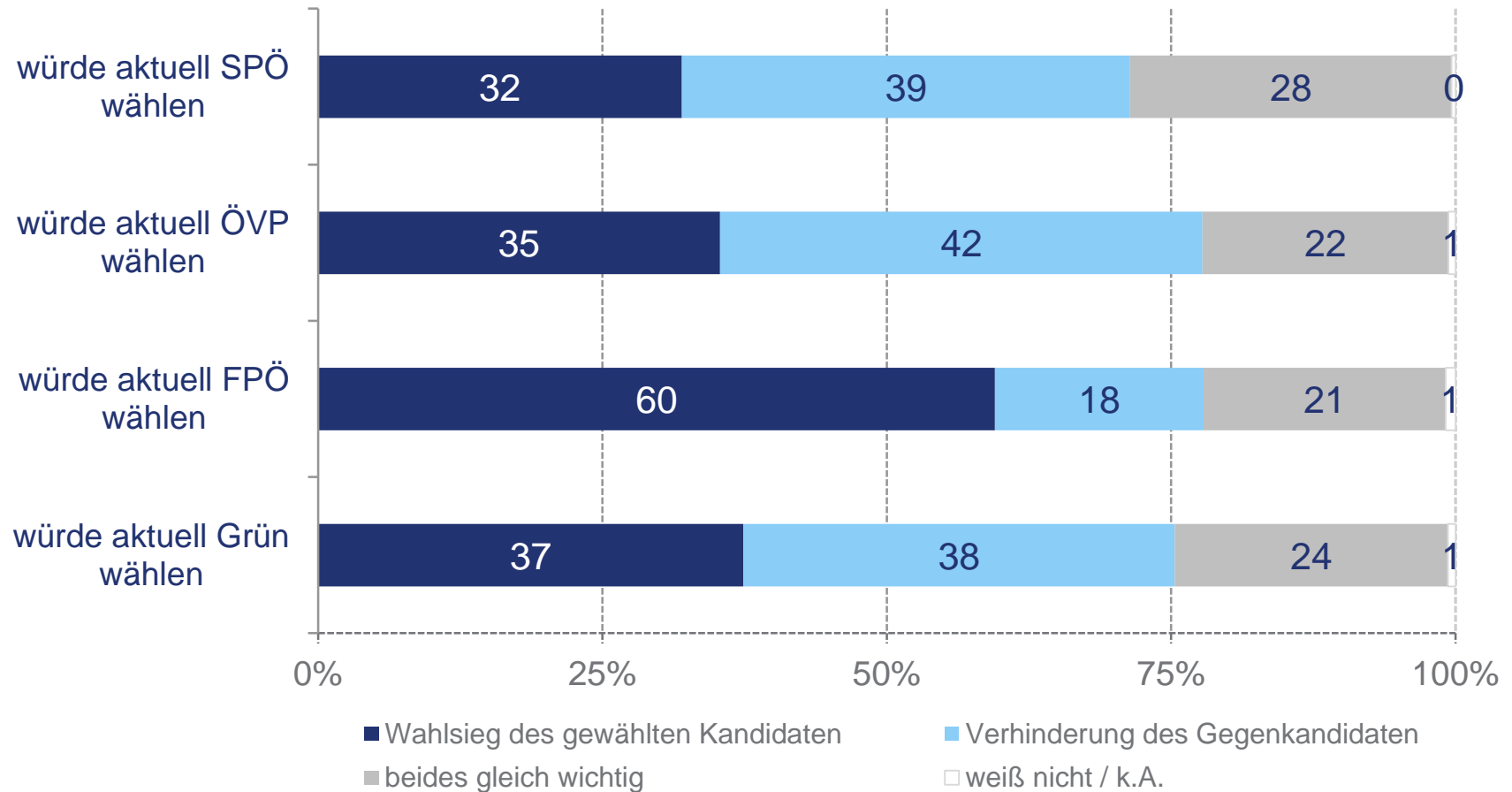
Wahlmotiv: Wahlsieg des gewählten Kandidaten oder Verhinderung des Gegenkandidaten?

„Was war bei Ihrer Entscheidung für Norbert Hofer / Alexander van der Bellen wichtiger: Dass Ihr Kandidat die Wahl gewinnt, oder dass der andere Kandidat als Bundespräsident verhindert wird?“
In Prozent der WählerInnen, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Wahlmotiv: Wahlsieg des gewählten Kandidaten oder Verhinderung des Gegenkandidaten?

„Was war bei Ihrer Entscheidung für Norbert Hofer / Alexander van der Bellen wichtiger: Dass Ihr Kandidat die Wahl gewinnt, oder dass der andere Kandidat als Bundespräsident verhindert wird?“
In Prozent der WählerInnen, ORF/SORA/ISA Wahltagsbefragung zur Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016



Stichprobengrößen und Schwankungsbreiten in den Untergruppen

	Anzahl Befragte (n ungewichtet)	Schwankung Wahlverhalten* (+/- %)		Anzahl Befragte (n ungewichtet)	Schwankung Wahlverhalten* (+/- %)
			Matura	245	5,0
Männer	492	3,9	Hochschule	141	5,8
Frauen	478	3,8	LQ in Ö verbessern	209	5,9
bis 29 Jahre	203	6,4	LQ in Ö verschlechtern	269	4,8
30 bis 59 Jahre	510	3,9	LQ in Ö bleibt gleich	459	4,0
ab 60 Jahren	257	5,2	Zukunft Junge eher besser	200	6,0
Männer bis 29 Jahre	121	8,2	Zukunft Junge eher schlechter	404	4,1
Männer 30 bis 59	266	5,3	Zukunft Junge bleibt gleich	330	4,5
Männer ab 60	105	8,4	AN LQ in Ö verbessern	137	8,1
Frauen bis 29 Jahre	82	9,6	AN LQ in Ö verschlechtern	166	7,5
Frauen 30 bis 59	244	5,5	AN LQ in Ö keine Veränderung	310	6,2
Frauen ab 60	152	6,5	Männer ohne Matura	384	4,7
ArbeiterInnen	73	6,9	Männer mit Matura	224	5,9
Angestellte	378	4,5	Frauen ohne Matura	374	5,1
Öffentlich Bedienstete	70	10,4	Frauen mit Matura	236	4,9
Selbstständige	104	8,6	SPÖ-WählerInnen	230	3,7
PensionistInnen	243	5,3	ÖVP-WählerInnen	175	6,8
Pflichtschule	144	7,0	FPÖ-WählerInnen	227	1,4
Lehre	292	4,9	Grün-WählerInnen	131	0,0
BMS	148	7,0			

*bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Stichprobengrößen und max. Schwankungsbreiten in den Untergruppen

	Anzahl Befragte (n ungewichtet)	max. Schwankung* (+/- %)
Alle Befragten	1218	2,8
WählerInnen	970	3,1
NichtwählerInnen	248	6,2
Hofer – WählerInnen	412	4,8
Van der Bellen – WählerInnen	558	4,1
würde aktuell SPÖ wählen	256	6,1
würde aktuell ÖVP wählen	203	6,9
würde aktuell FPÖ wählen	242	6,3
würde aktuell Grün wählen	136	8,4

*bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%
Die maximale Schwankung gilt bei einem Anteil von 50%

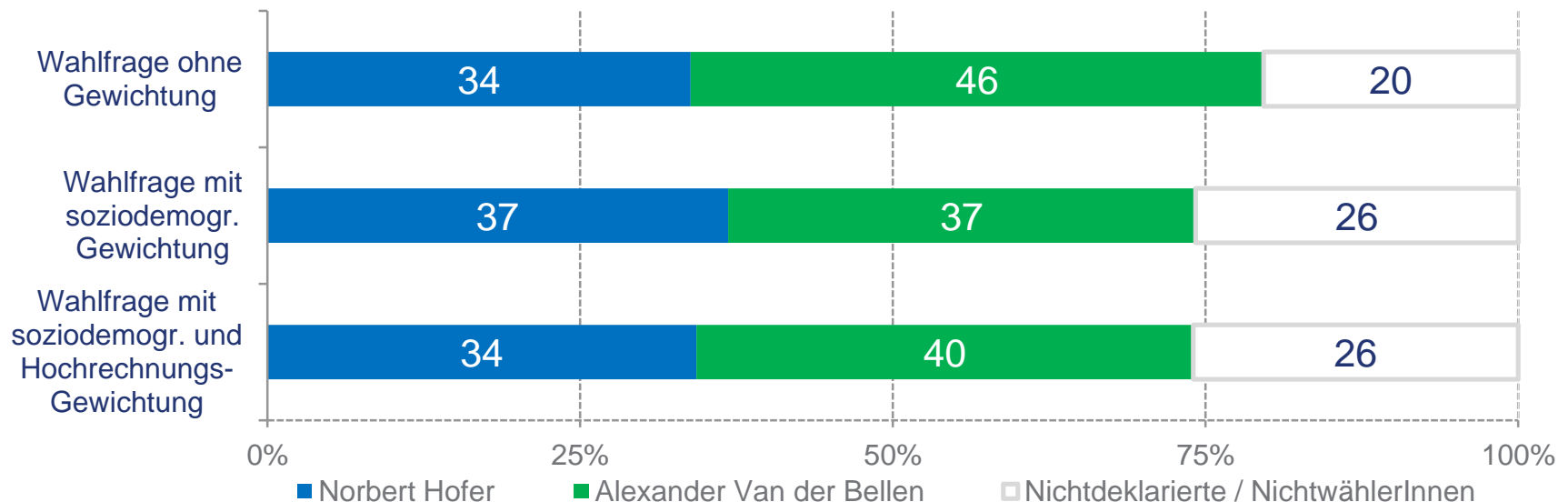
Gewichtung der Daten

Die Wahltagsbefragung wird von SORA/ISA im Auftrag des ORF durchgeführt, um der Öffentlichkeit am Wahlabend empirisch fundierte Analysen bieten zu können.

Durch die Gewichtung der Daten werden Stichprobenverzerrungen wie folgt ausgeglichen:

- **Soziodemographische Gewichtung** der Rohdaten, um die wahlberechtigte Bevölkerung repräsentativ abzubilden.
- Zusätzliche **Gewichtung mit der Hochrechnung am Wahltag**, um dem Endergebnis so nahe wie möglich zu kommen.

Durch die Gewichtungen verändert sich die Wahlfrage wie abgebildet:



www.sora.at

www.strategieanalysen.at